

25.03.2026 – 16:34 Uhr

Sommerflugplan 2026: Acht neue Destinationen ab dem EuroAirport



Flüge zu mehr als 100 Destinationen mit über 30 Fluggesellschaften sowie zahlreiche Verbindungen zu internationalen Drehkreuzen: Der Flugplan für die Sommersaison tritt am 29. März 2026 in Kraft.

Der EuroAirport ist der Flughafen im Dreiländereck mit zahlreichen Direktverbindungen, in erster Linie nach Europa und in den Mittelmeerraum. Im [Sommerflugplan 2026](#), gültig vom 29. März bis 31. Oktober 2026, werden rund 100 per Direktflug zu erreichende Flugziele ab dem EuroAirport angeboten. Das Flugangebot umfasst insbesondere Destinationen in Ägypten, Dänemark, Griechenland, Island, Italien, Kanada, Kroatien, Marokko, Norwegen, Rumänien, Schweden, Spanien, Tunesien, der Türkei und auf Zypern.

Neue Destinationen

Während der Sommersaison werden mehrere neue Flugziele ab dem EuroAirport angeboten: Bodrum (1x/Woche), Chisinau (2x/Woche), Lille (2x/Woche), Podgorica (4x/Woche), Poznan (3x/Woche) sowie Stockholm (2x/Woche), Tirgu Mures in Transsilvanien (2x/Woche) und Warschau (täglich).

Erweitertes Angebot bei bestehenden Fluglinien

Diesen Sommer werden die Flugfrequenzen für mehrere Flugverbindungen erhöht, insbesondere nach Hurghada mit Nesma Airlines, Nile Air und SkyUp sowie nach Izmir mit AJet. Ausserdem werden Eurowings, Norwegian und die Lufthansa ihr Angebot mittels zusätzlicher Flüge sowie der Nutzung von Flugzeugen mit grösserer Kapazität ausweiten.

Zahlreiche Umsteigemöglichkeiten über internationale Drehkreuze

Verschiedene Fluggesellschaften bieten Umsteigmöglichkeiten über ihre internationalen Drehkreuze an: Air France (Paris), Austrian Airlines (Wien), British Airways (London), flydubai (Dubai), KLM (Amsterdam), Lufthansa (Frankfurt und München), Norwegian (Kopenhagen), AJet, Pegasus Airlines und Turkish Airlines (Istanbul) sowie Vueling (Barcelona).

Der Flugplan ist auf der Webseite des EuroAirport verfügbar: [Unsere Destinationen | EuroAirport](#)

Flugplan während der Arbeiten zur Sanierung der Hauptpiste: 15.04. – 20.05.2026

Nach jahrzehntelangem Flugbetrieb ist eine Sanierung der Hauptpiste 15/33 des EuroAirport zur Erhaltung der Flugbetriebsicherheit notwendig. Die Bauarbeiten erfordern eine vollständige Schliessung der Start- und

Landebahn vom 15. April bis 20. Mai 2026.

Während dieses Zeitraums bleibt die Sekundärpiste 07/25 in Betrieb, wodurch ein eingeschränkter Flugbetrieb aufrechterhalten werden kann. Im [Flugplan für Passagierflüge](#) während der Sanierungsarbeiten sind alle für diesen Zeitraum vorgesehen Flüge aufgeführt.

Self-Check-in-Automaten (Self Bag Drop)

Seit Mitte Februar 2026 führt der EuroAirport schrittweise Self-Check-in-Automaten und entsprechende Vorrichtungen zur Gepäckaufgabe per Selbstbedienung (Self Bag Drop) für bestimmte Fluggesellschaften ein.

Gleichzeitig ist die Halle 3 aufgrund von Modernisierungsmassnahmen – darunter auch die Einrichtung neuer Check-in-Automaten – vorübergehend geschlossen. Ab Ende März 2026 werden alle vier Check-in-Hallen wieder vollumfänglich in Betrieb sein.

Ziel dieser Modernisierung ist es, den Check-In-Prozess autonomer und effizienter zu gestalten sowie den Komfort für die Fluggäste zu erhöhen.

Kontakt:

EuroAirport

Manuela Witzig

Leiterin Kommunikation und Public Affairs

Postfach

CH-4030 Basel

+41 (0)61 325 35 45

Pikett (am Wochenende): +33 (0)6 32 63 37 87

media@euroairport.com

Flughafen Basel-Mulhouse | Postfach | CH-4030 Basel

Aéroport Bâle-Mulhouse | BP 60120 | F-68304 Saint-Louis Cedex

Medieninhalte



Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100075401/100939174> abgerufen werden.